

## Name der Studie: UPlusE

U-Untersuchung für Kinder plus Eltern beim Pädiater zur Förderung kindlicher Entwicklung mit Impuls aus frauenärztlicher Schwangerenvorsorge

## Studienleitung

**Dr. med. Susanne Simen** • Bereichsleitende Oberärztin an der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Leiterin der Mutter-Kind-Tagesklinik, Klinikum Nürnberg | Campus Süd

**Prof. Dr. med. Christoph Fusch** • Direktor der Klinik für Neugeborene, Kinder und Jugendliche, Klinikum Nürnberg | Campus Süd

**Konsortialpartner** • Klinik für Psychiatrie des Universitätsklinikums Würzburg, BKK-Vertragsarbeitsgemeinschaft Bayern, BKK-Landesverband Bayern, BVKJ-Service GmbH, ÄVGD Ärztliche Vertragsgemeinschaft Deutschland GmbH, Institut für Community Medicine, Universitätsmedizin Greifswald und TU München

Universitätsklinikum Würzburg



**bvkj** . Service GmbH



**Sanakey**  
ÄVGD



Technische Universität München



**Kooperationspartner** • Prof. S. Kittel-Schneider, BVKJ, DGPF, Marcé-Gesellschaft, DGPPN, BVDP, BVDN, BDK, ackba, LIPPs e.V., NCAD, Deutsche Depressionshilfe, BPtK, KIRINUS Health, NZFH, BV pro familia, BKE, Schatten & Licht e.V., Bayer. Staatsministerium für Gesundheit und Pflege sowie Bayer. Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

**Wissenschaftlicher Beirat** • Prof. Dr. Rost (Hebammenkunde), bayerischer und deutscher Hebammenverband (angefragt), Prof. Dr. Pawils (Prävention im Kindes- und Jugendalter, UKE), Prof. Dr. A. Simmenroth (Lehrstuhl für Allgemeinmedizin, Universitätsklinikum Würzburg)



# UPlusE

Untersuchung für Kinder

Plus Eltern Screening

auf psychische Erkrankung und

psychosoziale Belastungen

Neue Studie für  
(werdende) Eltern

In Kooperation mit

**BKK  
STARKE KIDS**

Ein Innovationsfonds-Projekt

## Hintergrund des Projektes

- 10–15 % der Mütter und 5 % der Väter entwickeln in der Zeit rund um die Geburt eine Depression
- Nur ein Bruchteil wird diagnostiziert und frühzeitig behandelt
- 15 % der Familien sind zudem psychosozial belastet
- Frühzeitige Behandlung und psychosoziale Unterstützung sind wirksam und reduzieren die negativen Folgen für betroffene Familien- und insbesondere für die Kinder

## Ziel der Versorgungs-Studie

- Implementierung eines flächendeckenden Screenings zur Früherkennung von Depressionen in die Regelversorgung
- Niederschwellige und frühzeitige „Psych-Behandlung“ bei:
  - Psychiater\*innen
  - Psychosomatiker\*innen
  - Psychotherapeut\*innen
- Psychosoziale Unterstützung
  - Frühe Hilfen
  - Schwangeren- oder Erziehungsberatungsstellen
- Digitale Vernetzung von Familien und Behandler\*innen

## Ablauf der Versorgungs-Studie

- Zeitraum: 02/2024 bis 06/2026
- Deutschlandweites Screening von 10.000 Müttern und Vätern – BKK STARKE KIDS-Vertrag – bei Pädiater\*innen
- Fragebögen werden erfasst mit der PraxisApp „Meine pädiatrische Praxis“
- Erfassung von
  - depressiven Symptomen
  - psychosozialen Belastungen
  - Eltern-zu-Kind-Beziehung
- Zeitpunkt des Screenings ist bei den Kindervorsorgeuntersuchungen U3 bis U6
- Bereitstellung regionaler „Psych-Behandler“-Adressen in der App
- Betroffene Eltern können sich unter dem Stichwort: **UPlusE** an die „Psych-Behandler“ wenden
- Bevorzugte Terminvergabe an **UPlusE** Patient\*innen, um Eltern zeitnah zu helfen und zum Schutz der Kinder vor langfristigen Folgen

## Vergütung

- Einschreibepauschale in Höhe von 25 € (erst nach Einreichung des ersten Fragebogens)
- Unterscheidung zwischen Interventions- und Kontrollgruppe
- Interventionsgruppe:
  - Leistungen: U3, U4, U5 und U6
  - auffälliges Screening: 55 €
  - unauffälliges Screening: 28 €
- Kontrollgruppe:
  - Leistung: U6 (die Leistungen U3, U4 und U5 sind unvergütet)
  - auffälliges Screening: 55 €
  - unauffälliges Screening: 28 €

### Kontakt

BVKJ-Service GmbH | Mielenforsterstr. 4 | 51061 Köln

+49 (0) 221-6890927  
service@bvkjs.gmbh  
bvkj-service-gmbh.de

**bvkj** . Service  
GmbH



upluse.de



fortbildungsakademie-  
im-netz.de/  
fortbildungen/upluse

